



**Preis-Doppelkopf in St. Georg:** Endlich ist es wieder soweit...

Herzliche Einladung zum traditionellen Preis-Doppelkopf in St. Georg.



Für das leibliche Wohl ist gesorgt – tolle Preise warten auf die Gewinner!

Startgeld: 10,- Euro / Anmeldung bis Samstag, 15. Februar bei: Reinhard Böckmann (Tel. HB-235624) oder Andreas Lübbe (Tel. HB-4674211) oder Heinz Thieben (Tel. HB-252325)

- Freitag, 21. Februar, 19.30 Uhr, Gemeindehaus St. Georg



Pfarrei St. Katharina von Siena  
st-katharina-bremen.de

Pfarrer Torsten Brettmann 988 4393

Pastoralreferentin Hildegard Ricker mann 6964 7595 /  
h.ricker mann@st-katharina-bremen.de;

Pastoralreferent Florian Schneider 247 0693/ f.schneider@st-katharina-bremen.de;

KV-Vorsitzende Dr. Katharina Erling 34 21 65 / katharinaerling@gmx.de

PGR-Vorsitzende Carmen Christ 25 85 379 / cachrist@nord-com.net

Büro St. Ursula: Schwachhauser Heerstr. 166, 21 45 92

Elisabeth Kommer, st.ursula@st-katharina-bremen.de //

Bürozeiten: mo, di, mi, fr 10 – 12 u. do 15 – 17 Uhr

Büro St. Georg: Ledaweg 2 a, 23 60 28

Silvia Struck, st.georg@st-katharina-bremen.de //

Bürozeiten: mo, di, do, fr 10 – 12 Uhr u. mi 15 – 17 Uhr

Kapelle Krankenhaus St. Joseph-Stift: Schwachhauser Heerstr. 54

Zentralruf Kath. Krankenhaus-Seelsorge: 347-0

Pfarrei St. Katharina v. Siena, Schwachhauser Heerstr. 166, 28213 Bremen

Bankverb. Sparkasse Bremen: IBAN DE35 2905 0101 0080 9158 38 – BIC

SBREDE22XXX

v. i. S. d. P. und Herausgeber: Kath. Pfarrei St. Katharina v. S., Bremen

Die nächste Ausgabe von Katharina aktuell erscheint am Sonntag, 23.02.25

**Auf unserer homepage: st-katharina-bremen.de finden Sie weitere Infos, Veranstaltungen, Links und ggf. Hinweise zu Änderungen**

sankt  
Katharina

aktuell

10.02. – 28.02.2025

Liebe Gemeinde, liebe Gäste,

Papst Franziskus hat das Jahr 2025 als „Heiliges Jahr“ ausgerufen. Zum Motto „Pilger der Hoffnung“ wird Bischof Dominicus regelmäßig Personen vorstellen, „in deren persönlicher Biographie das Unterwegssein, das Glauben und das Hoffen eine besondere Rolle spielen“. Im Februar hat er mit Pater Alfred Delp SJ begonnen. (<https://bistum-osnabrueck.de/alfred-delp-pilger-der-hoffnung/>)

Delp wurde 1907 geboren, trat nach dem Abitur in den Jesuiten-Orden ein, studierte Theologie und Philosophie und wurde 1937 zum Priester geweiht. „Früher als andere“, so Feldmann, habe Delp die Gefahr des Nationalsozialismus erkannt, „schon 1935“ wurde er „nicht müde“ „der Unwahrhaftigkeit, dem Unrecht und dem Unglauben des NS-Systems zu widersprechen.“

Delp arbeitete im Kreisauer Kreis mit, der Modelle für eine neue Gesellschaftsordnung nach dem Ende der Zeit des Nationalsozialismus entwarf. Nach dem Umsturzversuch im Juli 1944 wurde er verhaftet und am 2. Februar 1945 u.a. aufgrund seiner Ablehnung des Nationalsozialismus und Faschismus und als Jesuit hingerichtet.

„Unvergessen [bleiben] bis heute“, so Bischof Dominicus, „Pater Delps große Hoffnungsvisionen: die Vision einer sozialen und gerechten Gesellschaft, die Vision einer erneuerten und menschenfreundlichen Kirche, die Vision eines neuen, d.h. anbetenden und liebenden Menschen.“ „Pilger und Pilgerinnen der Hoffnung setzen sich ein für das Leben in Gerechtigkeit und Frieden“, „setzen sich ein für die christlichen Werte unserer Gesellschaft und sprechen ein klares Ja zu Demokratie und ein ebenso deutliches Nein zu Parteien, die diese Werte nicht akzeptieren wollen oder infrage stellen. (...)“ Als Kirche von Osnabrück brauche es solche Christinnen und Christen, die ihren Glauben u.a. in den „Strukturen der Welt“ „bezeugen und falsche Meldungen beim Namen nennen“, (...) „wo darauf hingewiesen wird, „wo die Würde von Menschen mit Füßen getreten und die Vision von einer sozialen und gerechten Gesellschaft verwässert wird.“

In diesem Sinne hat die Deutsche Bischofskonferenz im April 2024 die Unvereinbarkeit des völkischen Nationalismus mit dem christlichen Gottes- und Menschenbild erklärt. Dabei erwähnt die Erklärung auch „insbesondere die AfD“, in der die „völkisch-nationalistische Gesinnung“ dominiere. ([https://www.dbk.de/fileadmin/redaktion/diverse\\_downloads/presse\\_2024/2024-023a-Anlage1-Pressericht-Erklärung-der-deutschen-Bischoefe.pdf](https://www.dbk.de/fileadmin/redaktion/diverse_downloads/presse_2024/2024-023a-Anlage1-Pressericht-Erklärung-der-deutschen-Bischoefe.pdf))



Fortsetzung nächste Seite

Vor der bevorstehenden Bundestagswahl beteiligt sich das Bistum Osnabrück an der ökumenischen Kampagne „Für alle. Mit Herz und Verstand“ - für Menschenwürde, Nächstenliebe und Zusammenhalt in der Gesellschaft. Die Kampagne soll den Wert demokratischer Beteiligung stärken. (<https://fuer-alle.info/> und <https://bistum-osnabrueck.de/bundestagswahl-2025/>)

Ich wünsche Ihnen eine gute Zeit im Februar und lassen Sie uns gemeinsam für Menschenwürde und Demokratie eintreten und von unserem Wahlrecht am Sonntag, 23. Februar Gebrauch machen

*Ihr Florian Schneider*

Zu einem Video zu Alfred Delp SJ: <https://www.youtube.com/watch?v=cDQtgzhAuBo>

## Gottesdienste

Di, 11.02.	St. Ursula	19:00	Abendgebet mit Sant´ Egidio
Mi, 12.02.	St. Georg	15:00	Hl. Messe, anschließend Begegnungsnachmittag
	St. Ursula	18:00	Eucharistiefeier poln. Gemeinde
	St. Joseph-Stift	18:00	Eucharistiefeier
Fr, 14.02.	St. Georg	15:00	Rosenkranz
<b>6. Sonntag im Jk (C):</b> L 1: Jer 17,5-8 L 2: 1 Kor 15,12.16-20; Ev: Lk 6,17.20-26 - <b>Kollekte:</b> für den Unterhalt der Gemeindehäuser			
Sa, 15.02.	St. Joseph-Stift	17:00	Vorabendmesse
	St. Ursula	18:00	Vorabendmesse poln. Gemeinde
So, 16.02.	St. Georg	09:30	Eucharistiefeier
	St. Ursula	11:30	Eucharistiefeier
Mi, 19.02.	St. Ursula	18:00	Eucharistiefeier poln. Gemeinde
	St. Joseph-Stift	18:00	Eucharistiefeier
Fr, 21.02.	St. Georg	15:00	Rosenkranz
<b>7. Sonntag im Jk (C):</b> L 1: 1 Sam 26,2.7-9.12-13.22-23 L 2:1 Kor 15,45-49; Ev: Lk 6,27-38 - <b>Kollekte:</b> für die Pfarrei			
Sa, 22.02.	St. Joseph-Stift	17:00	Vorabendmesse
	St. Ursula	18:00	Vorabendmesse poln. Gemeinde
So, 23.02.	St. Georg	09:30	Eucharistiefeier
	St. Ursula	11:30	Eucharistiefeier
Di, 25.02.	St. Ursula	19:00	Abendgebet mit Sant´ Egidio
Mi, 26.02.	St. Ursula	18:00	Eucharistiefeier poln. Gemeinde
	St. Joseph-Stift	18:00	Eucharistiefeier
Fr, 28.02.	St. Georg	15:00	Rosenkranz

Offene Kirchen: Unsere Kirchen sind für Besuch, Gebet geöffnet:

St. Ursula: mo-fr, 11 -12 Uhr u. mo 15 – 16 Uhr;

St. Georg: mo, di, do, fr 10 – 12 Uhr u. mi 15 – 17 Uhr,

Kapelle St. Joseph-Stift: täglich über den Haupteingang des Krankenhauses erreichbar

## Termine 10. – 28. Februar 2025

**Begegnungsnachmittag der Senioren:** Beginn mit der Hl. Messe, anschließend Kaffeetrinken und Bremenquiz - Herzlich willkommen!

- Mittwoch, 12. Februar, 15.00 Uhr, St. Georg

**Weltgebetstagsvorbereitung „wunderbar geschaffen“:** Der Gottesdienst wurde von einem Team aus den Cookinseln entworfen. An diesem Abend werden Land und Leute vorgestellt. Interessierte sind herzlich willkommen!

- Mittwoch, 12. Februar, 19.00 Uhr, Andreaskirche, Werner-von-Siemens-Straße 55
- Weiterer Vorbereitungstermin: Donnerstag, 27. Februar, 19.00 Uhr in der Andreaskirche, Werner-von-Siemens-Straße 55.

**Einladung des KDFB zur Vorbereitung auf den Weltgebetstag:** Herzliche Einladung an alle Interessierten zu einem Vortrag über Land und Menschen der Cookinseln im Pazifik mit Referentin Christel Stephan vom Katholischen Deutschen Frauenbund (KDFB)

- Mittwoch, 12. Februar, 10.00 Uhr, Gemeindehaus St. Ursula

### Treffen Leitungs- und Küchenteam der Ferienfreizeit

- Sonntag, 14. Februar, 14.00 Uhr, Gemeindehaus St. Georg

### Gruppenleiterfahrt u.a. zur Vorbereitung der Freizeit

- Freitag, 14. Februar bis Sonntag, 16. Februar, Schwanewede

### Kindergottesdienstkreis

- Montag, 17. Februar, 20.00 Uhr, Gemeindehaus St. Georg

### Treffen der Firmvorbereitung

- Mittwoch, 19. Februar, 17.15 (Gruppe A), 19.15 Uhr (Gruppe B) und Montag, 24. Februar, 17.15 Uhr (Gruppe C), Gemeindehaus St. Georg

**Senioren 55+:** Im Februar nehmen wir an einer Führung durch das THEATHERBREMEN (Goethetheater) teil.

Bitte unbedingt bis 10. Februar bei Elisabeth Kaßen, Tel: 256089, anmelden.

- Donnerstag, 20. Februar, 14.45 Uhr, vor dem Goethetheater

Am Donnerstag, 20. März möchte die Gruppe 55+ einen Einkehrtag im Kloster Nütschau begehen. Durch den Tag wird uns Bruder Elias begleiten Die Kosten für den Einkehrtag inkl. Mittagessen und Kaffee betragen 50,- € und sind bei Anmeldung zu entrichten. Zu diesen Kosten kommt noch die Zugfahrt. Die genauen Zeiten und Kosten für die Zugfahrt werden nach der Anmeldung noch bekanntgegeben. Anmeldung bitte im Pfarrbüro St. Ursula oder bei Elisabeth Kaßen, Tel. 256089

### Kommunionkurs Feier der Versöhnung

- Freitag, 21. Februar, 17.00 Uhr in St. Ursula, anschließend Abendimbiss im Gemeindehaus.

### Parkplätze zu vermieten.

Auf dem großen Parkplatz an der Kirche St. Ursula (Emmastr.) sind Parkplätze zu mieten. Interessierte können sich für weitere Informationen gerne im Pfarrbüro melden.